



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)**

41 (26.1.1931) Morgenblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-355979](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-355979)

# Neue Mannheimer Zeitung

Bezugspreise: Durch Träger frei Haus monatlich RM 3.—, in weiteren Geschäftshälften abgeholt RM 2.50, durch die Post RM 3.—, einschließlich Zustellgebühr. — Adressen: Hauptredaktion: 4, Hauptstraße 4, W. Oppauer Straße 8, Heilbrunnstraße 1. — Erscheinungsort: Mannheim 12 mal.

## Mannheimer General-Anzeiger

Berlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: R 1, 4-6. — Fernsprecher: Sammelnummer 249 51. — Postfach-Konto: Karlsruher Nummer 175 96. — Telegramm-Adresse: RemaZeit Mannheim

Anzeigenpreise: Gesamtzeitung für im Besonderen Anzeigen telephonisch

**HEUTE: DER GROSSE SPORT**

Alle Briefe an die Redaktion: 10, Hauptstraße 10, W. Oppauer Straße 10, Heilbrunnstraße 10. — Erscheinungsort: Mannheim 12 mal.

Morgen-Ausgabe

Montag, 26. Januar 1931

142. Jahrgang / Nr. 41

# Das Urteil des Völkerbunds gegen Polen

Die Verletzung der Genfer Konvention und der Minderheitenverträge ist vom Rat offiziell festgestellt und verurteilt worden. Die Wiedergutmachung ist zur Pflicht gemacht worden - Der Rat erwartet auf der Montagung einen polnischen Rechenschaftsbericht

## Abschluss der Genfer Tagung

Telegraphische Meldung

Genf, 25. Jan.

Der Völkerbundrat hat in seiner Samstag-Nachmittagssitzung die deutsche Beschwerde über die Exzesse in Ostpolen-Oberschlesien, Polen, Pommerellen mit der Annahme des den Ratmitgliedern vorgelegten Berichts abgeschlossen. Die Erledigung nahm nur kurze Zeit in Anspruch, eine Aussprache erfolgte nicht mehr.

Der Ratvorsitzende Henderson richtete nach der Annahme des Berichts noch einige Worte an die Ratmitglieder. Er sprach seinen Dank an den Berichterstatter aus, der eine Lösung für diese so schwierige Frage gefunden habe. England habe stets ein großes Interesse an diesem Problem gehabt und es sei über die Lösung sehr befriedigt. Die Minderheitenfrage sei eine Frage, die die ganze Welt angehe. Daraus ergebe sich die internationale Bedeutung dieser Frage. Es sei ein Völkerbundsproblem, an dessen Lösung alle Mitglieder verpflichtet seien, sich zu beteiligen. Wenn dieses Problem schließlich gelöst sei, seien die Folgen nicht abzusehen. Alles müsse für eine Dauerregelung dieses Problems getan werden. Zum Schluss richtete Henderson einen Appell an die Minderheiten, auch das ihrige zu tun und in ihrem eigenen Interesse mit den Regierungen zusammenzuarbeiten. Das eine Lösung möglich sei, beweise das Beispiel der Schweiz.

Henderson erklärte noch zum Schluss, er fühle sich bei der letzten Sitzung den Anfang für eine Dauerregelung des Minderheitenproblems in Oberschlesien. Der Berichterstatter Noshikawa richtete zum Schluss einige Dankesworte an die Vertreter Deutschlands und Polens, die durch ihre Haltung ihm seine Aufgabe wesentlich erleichtert hätten.

## Der Urteilspruch

Telegraphische Meldung

Genf, 25. Jan.

Die entscheidenden Stellen des Urteils, den das japanische Konsulatsmitglied Noshikawa gestern nachmittag vor dem Völkerbundrat über die deutschen Beschwerden erstattet hat, lauten:

Was die Angriffe gegen Personen und Eigentum, denen die Bewohner Oberschlesiens ausgesetzt sind, angeht, so hat niemand bestritten, daß Tatsachen dieser Art, wie sie in den Beschwerden aufgeführt sind, vorgekommen sind und daß diese Vorgänge derartig schwerwiegend sind, daß man in zahlreichen Fällen von einer Verletzung der Artikel 75 und 83 der Genfer Konvention sprechen muß.

## Das sind Tatsachen, die der Rat feststellen muß

Wie der Vertreter Deutschlands vor dem Rat gesagt hat, ist entscheidend die Haltung der Behörden. Hier ist zu unterscheiden zwischen direkten und indirekten Verantwortlichkeiten. Die polnische Regierung habe mitteilt, daß die vom Deutschen Völkerbund erwähnten Fälle Gegenstand einer genauen Untersuchung seien. Der Rat wünsche aber, daß die polnische Regierung vor der nächsten Ratstagung im Mai ein ausführliches und detailliertes Exposé der Ergebnisse der von ihr vorgenommenen Untersuchungen einreiche, und zwar soll sich dieser Bericht der polnischen Regierung auf:

## Die Vergeltungs- und die Schadensersatzmaßnahmen

beziehen, die im Verlaufe von Untersuchungen von ihr unternommen werden. Was die indirekten Verantwortlichkeiten angeht, so sei es von großer Bedeutung, daß im Interesse der Ruhe und des Friedens in solchen Gebieten wie Schlesien alles vermieden werden müsse, was auf direkte oder indirekte Weise dazu beitragen könnte, die Gemüter zu erhitzen und die Leidenschaften zu erregen. Es sei selbstverständlich, daß sich daraus für die Behörden Verantwortlichkeiten und Verpflichtungen besonders schwerer Art ergeben, die von ihrer Seite die genaueste Achtung vor den Rechten der Minderheiten erfordern.

Es sei unbedingt notwendig, daß die Behörden sich jeder Einmischung in politische Kämpfe enthalten, besonders, wenn es sich dabei um die Minderheiten handele.

## Laval soll ein Kabinett bilden

Paris, 25. Jan.

Nach der Ablehnung der Kabinettsbildung durch Briand hat der Präsident der Republik den Senator

Laval ins Elisee bernufen und ihm die Kabinettsbildung angeboten. Laval hat diesen Auftrag übernommen.



Abgeordneter Laval, jetziger Handelsminister im Kabinett Laval, dessen Rede gegen die Preispolitik der Regierung zu der entscheidenden Abstimmung führte.



Laval, früherer Arbeitsminister unter Tardieu, der mit der Kabinettsbildung betraut ist.

Aus den Schriftstücken, die dem Rat vorgelegt worden seien und aus den Debatten vor dem Rat, habe man den Eindruck erhalten, daß der Aufständischenverband von einem Geist erfüllt ist, der nicht geneigt ist, die Annäherung zwischen den beiden Elementen der Bevölkerung zu erleichtern. Es gehe nicht an, daß eine solche Organisation eine bevorzugte Stellung einnehmen dürfe, die sich zum Schaden der Minderheit auswirke. Die polnische Regierung müsse die notwendigen Maßnahmen ergreifen und die Organisationen, die eine politische Tätigkeit ausübten, lösen.

Es sei in jedem Fall unerlässlich, daß man der deutschen Minderheit in Polnisch-Oberschlesien in dieser Beziehung Vertrauen einflöße. Dieses Vertrauen sei unglücklicherweise tief erschüttert worden. Ohne dieses Vertrauen sei eine Zusammenarbeit zwischen der Minderheit und dem Staate nicht möglich.

Der Bericht schließt, daß der Rat wünscht, vor seiner nächsten Tagung im Mai Kenntnis zu nehmen von den Entschcheidungen, die die polnische Regierung auch in diesem Punkte getroffen hat.

## Aussprache über die Memelbeschwerde

Telegraphische Meldung

Genf, 25. Jan.

Die gestrige Nachmittagsitzung der Ratstagung war hauptsächlich der großen deutschen Beschwerde über die Wahlvorgänge in Polnisch-Oberschlesien gewidmet. Außerdem handelte es sich um kleinere Petitionen der Minderheit in Oberschlesien auf der Tagesordnung. Der Rat beschloß, über die Zusammenfassung von 60 Kindern zur deutschen Minderheitenschule ein Gutachten des Obergerichtshofes einzuholen. Es handelt sich hier um eine Frage, die schon seit langem den Rat beschäftigt hat. Von den übrigen Punkten, die noch auf der Tagesordnung standen, verdient besonders die Memelbeschwerde der deutschen Regierung, die in ihrem ersten Teil auf der letzten Tagung im September in einer den Wünschen und Interessen des Memellandes berücksichtigenden Form erledigt werden konnte, erwähnt zu werden.

Gestern fanden die rechtlichen Gesichtspunkte dieser Beschwerde zur Behandlung. Es entwickelte sich eine längere Debatte, die in der Wiederholung der deutschen Außenminister Dr. Curtius, der litauische Außenminister Jannius, der Berichterstatter Noshikawa und der Ratvorsitzende Henderson eintrifft.

Der litauische Außenminister Jannius bestritt nochmals die Rechtmäßigkeit der deutschen Beschwerde, obwohl der Rat in seiner letzten Tagung einstimmig diese formale Frage in Sinne der deutschen Auffassung entschieden hatte.

Dr. Curtius trat dem Außenminister in diesem Punkte nochmals scharf entgegen und erklärte, er lehne es ab, sich mit Jannius vor dem Rat über diese Frage auseinanderzusetzen.

Der litauische Außenminister machte sodann den Versuch, in einer längeren Ausführung den materiellen Teil der deutschen Beschwerde anzuzweifeln. Er widersetzte sich dem Vorschlag des Berichterstatters Noshikawa, der von Dr. Curtius unterstützt wurde, die juristischen Streitfragen durch ein Gutachten des Obergerichtshofes klären zu lassen, mit der Begründung, die sowohl Dr. Curtius wie der Berichterstatter zur Ablehnung, daß

der litauische Staat nicht in der Lage sei in einer Streitfrage mit einer seiner „Provinzen“ sich an den Obergerichtshof zu wenden. Die Taktik des litauischen Vertreters ging darauf aus, zu erreichen, daß die ganze Beschwerde der Zuständigkeit des Rates entzogen würde. Er konnte dies aber nicht durchsetzen, denn es wurde der Vorschlag des Ratpräsidenten angenommen, die Frage nochmals auf die Tagesordnung der Montagung zu legen.

Mit diesem Vorschlag konnte sich Dr. Curtius ohne Weiteres einverstanden erklären, da auf diese Weise die Möglichkeit geschaffen wurde, die Beschwerden der Memelländer gründlicher zur Erörterung zu stellen, als es auf der letzten Ratstagung, die vollkommen von der ober-schlesischen Frage überschattet wurde, möglich war.

## Unterredungen des Reichsaussenministers mit Briand und Grandi

Genf, 25. Jan. Reichsaussenminister Dr. Curtius empfing heute früh den französischen Außenminister Briand. Wegen militärischer Lage der italienischen Außenminister Grandi den deutschen Delegationsführer an. Mit beiden Herren hatte der Reichsaussenminister eine längere Unterredung.

## Schweres Autobusunglück - Sechs Tote

Bromberg, 25. Jan. Ein schweres Autobusunglück ereignete sich heute früh gegen 8 Uhr in Bromberg. Der Autobus war mit einer Gesellschaft von 16 Personen besetzt, die von einer Unterhaltung in einem Borst Bromberg zurückkehrte. Der Autobus fuhr eine abschüssige Straße, die auf die Straße zuführt, hinunter und konnte infolge Glätte vom Chauffeur nicht zum Halten gebracht werden. Der Kraftwagen stürzte in den Fluß, sechs Passagiere sanden den Tod und vier wurden schwerverletzt in das Bromberger Krankenhaus eingeliefert.

## Polen zum Doppelner Zwischenfall

Telegraphische Meldung

Warschau, 25. Jan.

Im Auswärtigen Zejnuntschuh nach der Unterstaatssekretär im polnischen Außenministerium, Oberst Sed, eine kurze Erklärung über die Notlandung der beiden polnischen Militärflieger in Döbeln ab. Sed stellte fest, daß, vom formalen Standpunkt aus gesehen, die deutschen Behörden berechtigt waren, die Angelegenheit gerichtlich zu erledigen. Die internationale Höflichkeit und die sportliche Kollegialität, wie sie auch seit von Polen bei Fliegerunfällen beobachtet worden seien, hätten jedoch eine andere Behandlung der Angelegenheit angemessen erscheinen lassen, umso mehr, als ja die Notlandung der polnischen Flieger in Deutschland durch höhere Gewalt veranlaßt worden sei.

Hierzu ist zu bemerken, daß das Verhalten Deutschlands gegenüber den in Döbeln am Tage des Besuchs des Reichsaussenministers niedergegangenen polnischen Militärfliegern nicht nur vom formal-juristischen Standpunkt aus berechtigt ist, sondern auch die Bedote der internationalen Höflichkeit und sportlichen Kollegialität entgegen den polnischen Behauptungen nicht verletzt hat. Die Zweifel, ob die Landung der polnischen Militärflieger in Döbeln durch höhere Gewalt veranlaßt worden ist, sind im Verlauf der Untersuchung der Angelegenheit nicht erhoben worden und müssen gerade deshalb gerichtlich geklärt werden, auch angesichts der zahlreichen vorher festgestellten und nicht mit Notlandungen verbundenen Überfliegungen deutschen Gebietes durch polnische Militärflieger.

## Brunnenvergiftung

Ein trasses Beispiel für die kommunistischen Verhüngsmethoden

Meldung des Wolffbüros

Berlin, 24. Jan.

Reichsfinanzminister Dietrich hatte am 25. November 1930 in einer großen Versammlung der Deutschen Staatspartei in Bremen gesprochen.

Die Bremer Arbeiterzeitung, das Organ der KPD, für den Bezirk Nordwest, brachte nun am 20. Januar einen Artikel, in dem behauptet wird, daß der Reichsfinanzminister schon am Vortage in Bremen eingetroffen, bei dem Inhaber der Tabakfabrik Brinkmann, Ritter, abgestiegen und auch noch die Stunden nach der Versammlung am 25. November 1930 „im Hause des Tabakfabrikanten Ritter“ angekommen verließ habe. Der Reichsfinanzminister bei dieser Gelegenheit dem Tabakfabrikanten Ritter gegenüber habe, soll Ritter zu einem gewaltigen Wankredensgeschäft vermerkt haben.

Reichsfinanzminister Dietrich hat der Schriftleitung der Bremer Arbeiterzeitung nunmehr aufgrund des Reichspressengesetzes eine Berichtigung zugesagt, in der es heißt:

Ich bin erst am Abend des 25. November 1930, 10.55 Uhr in Bremen eingetroffen und habe mich sofort nach dem Lokal begeben, in dem die Versammlung der Staatspartei stattgefunden hat. Nach Schluß der Versammlung habe ich eine große Abordnung des Bremer Tabakwerkes, Arbeiter und Arbeiternehmer, empfangen. Im Anschluß an diesen Empfang habe ich etwa 15 Minuten im Bremer Rathaus zugebracht, bin dann sofort zur Bahn gefahren, um Bremen mit dem 00.03 Uhr-Abendzuge wieder zu verlassen. Mit dem Fabrikbesitzer Ritter, Inhaber der Tabakfabrik Brinkmann, habe ich aber überhaupt nicht gesprochen. Richtig ist, daß er der Abordnung der Tabakinteressenten angehört hat.

Schon aus diesem Grunde kann von der Verleumdung irgendwelcher Informationen keine Rede sein.

## Probeflug des „Do X“

Flügel, 25. Jan. „Do X“ liegt am Samstag nachmittag um 10 Uhr unter Führung des Kapitäns Christensen zu einem Probeflug auf. Er überstieg den Tejo und die Stadt bis gegen 15.30 Uhr und ging dann auf die Seebe von Alfite wieder auf das Wasser nieder. Der Probeflug war in jeder Hinsicht zufriedenstellend. „Do X“ wird in den nächsten Wochen Flügen verlassen.

### Anlagezustellung im Fall Elarek

Berlin, 24. Jan. In der Strafsache gegen Elarek und Genossen wurde heute die Anlage zugestellt. Wegen der Größe der Sache, des Verdachts auf Verbrechen im Ausland...

Die Angehörigen der Brüder Elarek, Buchhalter Lehmann und Tamm, sollen in den Verhältnissen gegenüber der Staatsbank und den Konfuziatsstellen...

Die Angehörigen der Brüder Elarek, Buchhalter Lehmann und Tamm, sollen in den Verhältnissen gegenüber der Staatsbank und den Konfuziatsstellen...

Die Anlagezustellung umfasst 1650 Seiten.

### Bedingungslose Freilassung Gandhi

Telegraphische Meldung Delhi, 25. Jan.

Der Vizekönig hat die bedingungslose Freilassung Gandhis und der anderen Mitglieder des Arbeitsausschusses des allindischen Kongresses angeordnet.



Die Freilassung Gandhis ist eine unmittelbare Auswirkung der Resolution der Londoner Round-Table-Konferenz...

## Der Genfer Widerhall in Berlin

Drahtbericht aus dem Berliner Büro Berlin, 25. Januar.

Ob es sich um auswärtige oder innenpolitische Angelegenheiten handelt, die Meinungen liegen von vornherein fest...

Die deutsche Presse meinte Zeitung als Weltbild steht in der Mitte. Sie meint — wir möchten glauben, mit Recht — daß die Welt an Entschiedenheit beträchtlich über das hinausging...

Man darf ohne Übertreibung sagen, daß noch niemals von Völkerbund eine ähnliche Diskriminierung eines Mitgliedsstaates vorgenommen worden ist.

Die Auffassung des Brüningspolitischen Landesparlamentes der Germania...

Man darf ohne Übertreibung sagen, daß noch niemals von Völkerbund eine ähnliche Diskriminierung eines Mitgliedsstaates vorgenommen worden ist.

war... Nach der Tradition des Völkerbundes muß dieses Dokument als ganz ungewöhnlich bezeichnet werden.

Die Dinge haben aber auch noch eine innenpolitische Seite: Als Dr. Curtius vor 14 Wochen...

Als Dr. Curtius vor 14 Wochen jenseits, schien er einer weitverzweigten Gegenwehr zum Abbruch zu sein...

Im diese innenpolitische Seite wird in den nächsten Wochen der Streit gehen.

### Mord in Berlin

Berlin, 25. Jan.

Das dritte Kapitalverbrechen in einer Woche ist gestern an dem Sozialdemokratischen Parteiführer...

Der oder die Mörder haben dann die Autodrehleiste zur Kuchelstraße in den Vorort Döbbersdorf...

### Letzte Meldungen

Reichsminister Dr. Brüning in Köln und Dären

Köln, 25. Jan. Reichsminister Dr. Brüning traf Sonntagabend auf dem Hauptbahnhof in Köln ein.

Im Laufe des Nachmittags empfing er Vertreter der Ruhrbergarbeiter...

### Furchtbare Familientragödie

Köln, 25. Jan. Der Händler Martin bei Walle hat seine Frau und seine drei Kinder im Alter von 6-10 Jahren...

Martin, der Kriegsbeschädigte ist, sollte sich heute einer Operation unterziehen.

### Anhebung des Belagerungszustandes in Spanien

Madrid, 25. Jan. Der Ministerrat hat gestern Abend in Anbetracht der im ganzen Lande herrschenden...

Der Nationalpolitiker Weisner tritt ganz entschieden mit dem Stillsitzen einverstanden zu haben...

### Sechs Tote bei einem Jagunquid in Helenwood

Newport, 25. Jan. In Helenwood im Staat Tennessee entgleichte die Lokomotive...

Die Lokomotive entgleichte die Lokomotive und sechs Personen wurden getötet.

## Gefängnisstrafe wegen einer „politischen“ Saalschlacht

Telegraphische Meldung Berlin, 25. Jan.

Vor dem Schwurgericht fand am Samstag der Prozeß gegen drei Festgenommene statt...

## „Fremde Erde“

Erstausführung der Oper von Karol Rathaus

Mit den Erstausführungen in der Oper (heute) heuer das Nationaltheater wenig vom Glück begünstigt...

## Wander-Schauspiel und Auswanderer-Oper

Noisi gastiert Nationaltheater: einmaliges Gastspiel „Der Idiot“

Ein Roman von vielen hundert Seiten erscheint in gewohnter Form. Zwei Schauspieler haben diese...

Die Illusion gegenüber dem Original, an dessen äußere Erscheinung sie sich sehr genau hält, etwas unheimlich...

So gibt sie Noisi; ganz leise, ganz einfach, nur aus dem Inneren heraus für die Menschen und ihre Seele...

## „Fremde Erde“

Erstausführung der Oper von Karol Rathaus

Mit den Erstausführungen in der Oper (heute) heuer das Nationaltheater wenig vom Glück begünstigt...

Er beginnt mit seiner Musik nicht schlecht. Der erste Akt führt auf ein Auswandererthema...

Der zweite Akt führt auf ein Auswandererthema, man empfindet aus der ersten Szene ein Echo...

## „Fremde Erde“

Erstausführung der Oper von Karol Rathaus

Mit den Erstausführungen in der Oper (heute) heuer das Nationaltheater wenig vom Glück begünstigt...

Die Vorgänge und besonders ihre Darstellung werden immer unerschütterlicher...

Der dritte Akt führt auf ein Auswandererthema, man empfindet aus der ersten Szene ein Echo...

Unfreundlicher Sonntag

Mit einem typischen Aprilwetter verabschiedete sich die vergangene Woche, und ihre Nachfolgerin...

Aber nicht nur die Sonntagsspaziergänger blieben im Gange, sondern auch die Winterportler. Die Warmluftwelle hatte einen Strich durch ihre Rechnung gemacht...

In den Abendstunden entschlossen sich noch viele zu einem Gang durch die Stadt. Die einzelnen Pofallisten...

Verkehrsregelung am Hofengarten

Die Verkehrsregelung der An- und Abfahrt bei großen Veranstaltungen im Stadt Hofengarten...

\* Ernannt wurde Landgerichtsdirektor Eduard Vint in Mannheim zum Landgerichtspräsidenten in Offenburg.

\* In den Ruhestand tritt Infanterieregimentsführer Wilhelm Schill bei den Strafenhaltern in Mannheim.

\* Selbstmordversuch. In der Nacht vom Samstag auf Sonntag verfuhr sich ein lediger 21 Jahre alter Kraftwagenführer...

\* Krank der Unfälle. Im Allgemeine Krankenhaus eingeliefert wurde 1. eine verheiratete 38 Jahre alte Frau...

im nächsten Akt einsteig in dem Zerich nicht vorgelagert, aber offenbar von der Aktifizierung...

Was die Wettschützen fingen, ist nur ein Markieren des Felds, nicht das Feld selbst. Wenn die Gewandern im Feld ausstreiten...

Die Instrumentierung zeigt noch am meisten den alten Glanz des Komponisten. Die neue Schule...

Mieter-Protestversammlung

In der auf Samstagabend in den alten Rathhausaal einberufenen Mieterversammlung wurde gegen weitere Forderungen des Mieterhauses...

Die Straßenzulassungsgebühr war in Friedenszeiten in der Umlage enthalten. Seit 1. April 1930 wird die Gebühr vom Vermieter erhoben...

Der Mieter besaß seit dem Bau der Gebäude zwecklos, deren Beheizung sowohl von der Wirtschaftspolitik als auch von den Kommunalen...

Der Vorsitzende gab hierauf Kenntnis von folgenden Entschließen: Die Mannheimer Mieterschaft...

Der sozialdemokratische Stadtrat Schneider bezeichnete diese kommunikative Forderungen als sinnlos...

Die Wohnungsklage in Mannheim, um die Adreß der Zippe zu erfahren. Auch an Zippe gerichtete Briefe...

\* 17 Heilige mehr — und Sie fahren über den Gardalec. Erst vor kurzem haben wir unsere Leser Mitteilung über neue erhebliche Vermögenszuwächse...

Auf der Bühne stand leider nicht die geeignete Kraft im Mittelpunkt des Werks. Man hat offenbar gar nicht beachtet...

Das Publikum fühlte sich von dem Menschlichen des Stoffes offenbar beeindruckt und begleitete die Aufführung mit freudigem Beifall...

Das Publikum fühlte sich von dem Menschlichen des Stoffes offenbar beeindruckt und begleitete die Aufführung mit freudigem Beifall...

Das Publikum fühlte sich von dem Menschlichen des Stoffes offenbar beeindruckt und begleitete die Aufführung mit freudigem Beifall...

Das Publikum fühlte sich von dem Menschlichen des Stoffes offenbar beeindruckt und begleitete die Aufführung mit freudigem Beifall...



Gustav Fröhlich

als Junker Ruchus in dem neuen Tonfilm 'Zwei Menschen', der vom Dienstag dieser Woche ab im 'Alhambra'-Theater läuft.

Beranstellungen

Jugendtheatergemeinde des Bühnenvolksbundes

In Verbindung mit Konzeptionsstellen und gemeinschaftlichen Jugendvereinen verlor der Bühnenvolksbund eine Jugendtheatergemeinde im Jahre...

Die Aufführung gelangte durch die Mitteldeutsche Bühne des Landesbühnenverbands...

Die Aufführung selbst fand auf einer beachtenswerten künstlerischen Höhe...

Deutschland und die europäische Politik

Das Amt für kulturelle und konsolipolitische Bildung an der Mannheimer Handelshochschule gab gestern Abend in der Aula...

Die Situation im Nachkriegsdeutschland hat diese Merkmale: Frankreich, Polen und die kleine Gruppe...

Und Deutschland? Es ist unheimlich und gesalzen, ohne einheitlichen nationalen Willen...

Der Struktur des Vortrags, die Zusammenfassung wissenschaftlicher Untersuchungen...

am Spielplan der Festwochen vertreten: Vorhans (Lar und Zimmermann), Verdi (Macchi), Wagner (Tristan und Isolde)...

Der meiste Jucker wird jetzt aus Räden hergestellt. Sowohl das Produktionsverfahren...

Das Wachstum bzw. die Bewegung mancher Dinge innerhalb einer Sekunde ist sehr gering.

Table with 2 columns: Object, Speed. Rows include: Wachstum der Fingerhölzer, Wachstum der Kopfsaaten, Wachstum des Bambusrohres, Fortbewegung eines Wesserschers, Hinlauf in den Gangesäfen, Bewegung einer Schnecke.

Die deutsche Nation konzentriert mehr Kraft, als irgendeine andere. Dazu kommt die französische, russische, dänische und italienische...

Das Publikum fühlte sich von dem Menschlichen des Stoffes offenbar beeindruckt und begleitete die Aufführung mit freudigem Beifall...



## Eine Glanzleistung des Rheinmeisters

### Fürth gewinnt zweifellig

#### Runde der Meister

Sp. Waldhof — Bayern München 4:1  
Sp. Vg. Fürth — Union Böttingen 10:2  
Sp. Virmasens — Eintracht Frankfurt: ausgegl.  
Karlsruher Sp. — Borussia Dortmund: ausgegl.

Bei den Meistern konnten nur 2 Spiele durchgeführt werden: Waldhof und Karlsruher trafen wieder gegen die beiden besten Vereine der Liga aufeinander. Die beiden durchgeführten Spiele endeten mit großen Differenzen. Waldhof gewann mit 4:1 gegen Bayern München, die Union Böttingen mit 10:2 gegen Vg. Fürth. Der Sieg der Waldhofs ist verdient, wenn auch Karlsruher, auch wenn er noch aussteht, ist nicht zu unterschätzen. Die beiden anderen Spiele der Runde sind im allgemeinen nicht so wichtig. Die beiden anderen Spiele der Runde sind im allgemeinen nicht so wichtig. Die beiden anderen Spiele der Runde sind im allgemeinen nicht so wichtig.

Der Sieg Waldhofs ist verdient, wenn auch Karlsruher, auch wenn er noch aussteht, ist nicht zu unterschätzen. Die beiden anderen Spiele der Runde sind im allgemeinen nicht so wichtig. Die beiden anderen Spiele der Runde sind im allgemeinen nicht so wichtig.

In diesem Hinsicht stellt sich Wald im Vergleich mit beiden Vereinen (am 21. Jan.). Die Statistik zeigt, dass Wald in den letzten 10 Spielen 10 Tore erzielt hat, während Bayern München nur 4 Tore erzielt hat. Die Statistik zeigt, dass Wald in den letzten 10 Spielen 10 Tore erzielt hat, während Bayern München nur 4 Tore erzielt hat.

### Fürth in Hochform

#### Sp. Vg. Fürth — Union Böttingen 10:2 (6:1)

Bei diesem Rennen hatten sich die Fürther Spieler am Sonntag auf eigenem Platz vor ca. 6000 Zuschauern gegen den Böttinger Meister einen zweifelligen Sieg, der sich in letzter Höhe völlig entschieden war. Die Fürther Mannschaft, in der Franz und Schneider fehlten, wies dennoch keine Schwächen auf. Die beiden besten Spieler, Franz und Schneider, wiesen eine hervorragende Leistung auf und schiederten die Böttinger Mannschaft in der ersten Hälfte des Spieles durch zwei Tore aus. In der zweiten Hälfte des Spieles erzielten die Fürther Spieler noch acht weitere Tore, so dass die Endzahl 10:2 stand.

### Neu-Isenburg spielt wieder unentschieden

#### Neu-Isenburg — Rot-Weiß Frankfurt 2:2 (1:1)

Auf dem Isenburger Sand sahen 3000 Zuschauer einen sehr spannenden und allerdings hartem, aber keineswegs unfairen Kampf. Die beiden Mannschaften waren bis zum Schluss gleich stark. Die Isenburger Mannschaft war in der ersten Hälfte des Spieles durch zwei Tore aus der Führung, die die Rot-Weißer in der zweiten Hälfte des Spieles durch zwei Tore aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 2:2.

### Niederrad flegt verdient

#### Union Niederrad — Phönix Ludwigshafen 3:1 (2:1)

Die Niederrader eine sehr launige Mannschaft ist, die heute unangenehm und wegen angenehmer Überraschung kam. Die Niederrader Mannschaft war in der ersten Hälfte des Spieles durch zwei Tore aus der Führung, die die Phönixer in der zweiten Hälfte des Spieles durch ein Tor aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 3:1.

### Tabellenstand der Meisterrunde

Team	S	G	U	N	P	Punkte
Sp. Waldhof	4	2	1	1	0	10
Bayern München	4	2	1	1	0	8
Eintracht Frankfurt	1	1	1	1	0	4
Union Böttingen	1	1	1	1	0	4
Vg. Fürth	1	1	1	1	0	4
Karlsruher Sp.	1	1	1	1	0	4
Borussia Dortmund	1	1	1	1	0	4

### Am 1. Februar spielen:

Union Böttingen — Sp. Waldhof  
Eintracht Frankfurt — Karlsruher Sp.  
Bayern München — Sp. Vg. Fürth  
Borussia Dortmund — Sp. Virmasens

### Spiel im Stadion

#### Sp. Waldhof — Bayern München 4:1 (2:1)

Das Spiel im Stadion zwischen Waldhof und Bayern München war ein sehr spannendes und interessantes Spiel. Waldhof führte in der ersten Hälfte des Spieles durch zwei Tore, die Bayern München in der zweiten Hälfte des Spieles durch ein Tor aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 4:1.

Das Spiel im Stadion zwischen Waldhof und Bayern München war ein sehr spannendes und interessantes Spiel. Waldhof führte in der ersten Hälfte des Spieles durch zwei Tore, die Bayern München in der zweiten Hälfte des Spieles durch ein Tor aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 4:1.

## Der Rheinbezirk ohne Punkte

### Zerstrunde Nordwest

S.L.R. Rodarum — S.S. Saarbrücken 1:2  
S.L.R. Neu-Isenburg — Rot-Weiß Frankfurt 2:2  
Union Niederrad — Phönix Ludwigshafen 3:1  
S.C. Jhr — S.S. Wiesbaden ausgefallen

Die Spieler des Rheinbezirks verloren ihre Spiele. S.L.R. Rodarum hatte ein Tor, das Saarbrücken durch zwei Tore aus der Führung brachte. S.L.R. Neu-Isenburg hatte zwei Tore, die Rot-Weißer durch zwei Tore aus der Führung brachten. Union Niederrad hatte drei Tore, die Phönixer durch ein Tor aus der Führung brachten. S.C. Jhr und S.S. Wiesbaden trafen nicht aufeinander.

### Tabellenstand der Gruppe Nordwest

Team	S	G	U	N	P	Punkte
S.L.R. Neu-Isenburg	4	2	1	1	0	10
S.S. Saarbrücken	4	2	1	1	0	8
Union Niederrad	4	2	1	1	0	8
Phönix Ludwigshafen	4	2	1	1	0	8
S.C. Jhr	1	1	1	1	0	4
S.S. Wiesbaden	1	1	1	1	0	4

### Am 1. Februar spielen:

S.L.R. Rodarum — Phönix Ludwigshafen  
S.S. Saarbrücken — S.C. Jhr  
S.L.R. Neu-Isenburg — Union Niederrad  
S.S. Wiesbaden — Rot-Weiß Frankfurt

### Leert Elfmeter verwandelt!

#### Sp. Rodarum — S.S. Saarbrücken 1:2 (1:1)

Der Elfmeter wurde nicht verwandelt. S.L.R. Rodarum hatte einen Elfmeter verwandelt, den S.S. Saarbrücken durch zwei Tore aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 1:2.

Der Elfmeter wurde nicht verwandelt. S.L.R. Rodarum hatte einen Elfmeter verwandelt, den S.S. Saarbrücken durch zwei Tore aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 1:2.

## Nürnberg fällt weiter zurück

### Zerstrunde Südost

Stuttgarter Kickers — S.V. Nürnberg 2:2  
1860 München — Schwaben Augsburg 3:1  
S.L.R. Fürth — S.V. Pforzheim 0:4  
S.V. Waldhof — Phönix Karlsruhe ausgefallen

Die Stuttgarter Kickers und S.V. Nürnberg erzielten zwei Tore. Die 1860er erzielten drei Tore, die Schwaben durch ein Tor aus der Führung brachten. S.L.R. Fürth erzielte keine Tore, die Pforzheimer durch vier Tore aus der Führung brachten. S.V. Waldhof und Phönix Karlsruhe trafen nicht aufeinander.

Die Stuttgarter Kickers und S.V. Nürnberg erzielten zwei Tore. Die 1860er erzielten drei Tore, die Schwaben durch ein Tor aus der Führung brachten. S.L.R. Fürth erzielte keine Tore, die Pforzheimer durch vier Tore aus der Führung brachten. S.V. Waldhof und Phönix Karlsruhe trafen nicht aufeinander.

### Tabellenstand der Gruppe Südost

Team	S	G	U	N	P	Punkte
S.V. Pforzheim	4	3	1	0	0	10
1860 München	4	2	1	1	0	8
Stuttgarter Kickers	4	2	1	1	0	8
S.V. Nürnberg	4	2	1	1	0	8
S.L.R. Fürth	4	0	1	3	0	1
S.V. Waldhof	1	1	1	1	0	4
Phönix Karlsruhe	1	1	1	1	0	4

### Am 1. Februar spielen:

S.V. Pforzheim — 1860 München  
Stuttgarter Kickers — S.V. Nürnberg  
S.L.R. Fürth — S.V. Waldhof  
Phönix Karlsruhe — S.V. Waldhof

### Die Stuttgarter setzen sich durch

#### Kickers Stuttgart — S.V. Nürnberg 2:2 (0:0)

Die Stuttgarter Kickers setzten sich durch. Die Stuttgarter Kickers erzielten zwei Tore, die Nürnberg durch zwei Tore aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 2:2.

### 1860 München stark überlegen

#### 1860 München — Schwaben Augsburg 3:1 (2:1)

Die 1860er waren stark überlegen. Die 1860er erzielten drei Tore, die Schwaben durch ein Tor aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 3:1.

### Pforzheim gewinnt sicher

#### S.V. Pforzheim — S.V. Waldhof 4:0 (2:0)

Die Pforzheimer gewannen sicher. Die Pforzheimer erzielten vier Tore, die Waldhof keine Tore erzielte. Die Endzahl stand schließlich bei 4:0.

### Waldhof gewinnt sicher

#### Waldhof — Union Böttingen 10:2 (6:1)

Die Waldhofs gewannen sicher. Die Waldhofs erzielten zehn Tore, die Böttinger durch zwei Tore aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 10:2.

### Waldhof gewinnt sicher

#### Waldhof — Union Böttingen 10:2 (6:1)

Die Waldhofs gewannen sicher. Die Waldhofs erzielten zehn Tore, die Böttinger durch zwei Tore aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 10:2.

### Waldhof gewinnt sicher

#### Waldhof — Union Böttingen 10:2 (6:1)

Die Waldhofs gewannen sicher. Die Waldhofs erzielten zehn Tore, die Böttinger durch zwei Tore aus der Führung brachten. Die Endzahl stand schließlich bei 10:2.



# Bilanz des Badischen Landesturnens

### Die Abwicklungsarbeiten beendet - Nach dem glänzenden Verlauf und vollen Erfolg der turnerischen Arbeit auch ein günstiger wirtschaftlicher Abschluss Gesamtkosten ca. 80 000 Mark

Mit dem an Ende abgelaufenen Jahr konnte der Hauptausflug für das 15. Badische Landesturnen 1930 auch die letzten Abwicklungsarbeiten aus dieser turnerischen Arbeit beenden. Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

## Der überwältigende Verlauf

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

## Ausflug des Landesturnens

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

## Wach der wirtschaftliche Abschluss

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

Die Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen. In der Bilanz der turnerischen Arbeit ist demnach als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen.

# Spiele der Kreisliga

## Unterbaden

Friedrichsfeld - Vöding Mannheim 3:0  
1918 Mannheim - Bierenheim 1:2  
Heidenheim - Heddesheim 2:1  
Hilfrip - Udingen angef.  
1913 Mannheim - Kaiserhof 0:3

Der Tabellenführer Vöding musste in Friedrichsfeld eine glatte 3:0-Niederlage hinnehmen, was als große Niederlage bezeichnet werden muss. Es ist dies seit Jahren der erste Sieg, den die Friedrichsfelder auf eigenem Gelände gegen den alten Rivalen Vöding erringen konnten. So ganz unerwartet kommt aber dieser Punktverlust nicht, wenn man bedenkt, dass der Meister der Vöding, Müller, nicht mit von der Partie war, der nach Frankfurt abgereist ist. Der Griesmann wurde als Mittelstürmer seines Vorgängers in seiner Stelle ersetzt. Der Meister Bierenheim errang gegen 1918 Mannheim einen knappen, äußerst hart erkämpften Sieg. Durch Meien Punktgewinn übernahm der Meister wieder die Tabellenführung mit zwei Punkten Vorsprung vor seinem alten Rivalen, der allerdings mit zwei Spielen im Rückstand ist. Eine solche Stellung verdrängen die Heidenheimer, die mit 21 Toren gegen den Tabellenritten Heddesheim vier Punkte nach Hause bringen konnten. Die erstplatzierten Heidenheimer EH hat nun schließlich zur Spielgruppe gefunden und nimmt zusammen mit Hilfrip den fünften Tabellenplatz ein. Bierenheim war die Platzanlage in Hilfrip nicht freigelegt, was die Austragung des angelegten Treffens gegen Udingen unmöglich machte.

Spiele gem. un. versch. Tore Punkte

Kaiserhof Mannheim	15	10	2	8	25	22
H. C. Vöding Mannheim	18	9	7	2	20	18
Fortuna Heddesheim	13	9	7	4	20	18
H. C. Hilfrip	14	7	2	4	18	17
H. C. Hilfrip	14	6	4	4	16	16
H. C. U. H. Heidenheim	15	6	4	5	17	16
Bierenheim Friedrichsfeld	15	7	1	7	16	16
Hilfrip Heddesheim	13	3	2	8	10	12
H. C. Heidenheim	13	4	3	8	10	12
Fortuna Udingen	14	4	2	8	11	12
H. C. 1918 Mannheim	15	4	4	8	10	12
Mannheimer F.V. 1913	14	3	2	11	10	10

Der Tabellenletzte 1913 Mannheim hatte gegen Vöding nicht zu bestehen. Mit 30 Toren blieb der Meister Sieger, der somit ganz bedeutend seine Stellung verbessert hat. Mit einem Spiele weniger - zwei

Punkte Abstand - nimmt nun Kaiserhof den vierten Tabellenplatz nach Heddesheim ein. Die Udingen, die nun bei 14 absteigenden Spielen nur vier Punkte errangen, dürften ebenfalls dem Abstieg verfallen sein.

## Niederrhein

Union Heidelberg - Zeindorf 4:1  
Eppingen - F.C. 05 Heidelberg angef.  
Eppingen - Hohenbach 4:0  
Hohenbach - Bannenthal 7:0  
Neulohrheim - Sandhausen 0:1  
Schweigenen - Pfalzstadt 4:0

Mit Aufnahme der Neugruppierung in Mannheim, wo der als Gast auftragende F.C. Sandhausen einen knappen 1:0-Sieg errang, gab es überall Siege der Sieger. Sandhausen war gegen Bannenthal eine Klasse überlegen und heute noch mit 7:0, Schweigenen und Eppingen schieden ihre Gegner Pfalzstadt und Neulohrheim mit jeweils 4:0 nach Hause, während Sandhausen, das durch Union Heidelberg ebenfalls vier Tore hinausschießen konnte, wenigstens einen Gegentreffer kassieren konnte. Das letzte vorgelegte Spiel Eppingen - F.C. 05 Heidelberg fiel den schlichten Pflanzern zum Opfer.

## Südpfalz

Hochspeyer - Rodalben 4:1  
Pfalz Kaiserslautern - Otterberg 1:1  
Contwig - 05 Firmasfeld angef.  
Hochspeyer - 05 Firmasfeld angef.  
Pfalz Firmasfeld - Rodalben angef.  
F.V. Vöding Kaiserslautern - Rindshaus 2:2

Nicht weniger als drei Spiele fielen dem höchsten Sieger zum Opfer. Einen überraschenden Sieg konnte Hochspeyer über Rodalben mit 4:1 erringen. Rodalben gelang es im Gegenzug zu den vorangegangenen Sonntagen in ziemlich gleicher Verfassung, während Hochspeyer einen jenseitigen Sieg an den Tag legte. Pfalz Kaiserslautern musste sich auf eigenem Platz gegen Otterberg eine 1:1-Niederlage gefallen lassen. Der Sieger zeigte in den Mannschaften stellen sehr gute Leistungen. Überraschender Weise konnte der Tabellenführer Vöding Kaiserslautern gegen Rindshaus nur ein Unentschieden von 2:2 erzielen. Die Udingen blieben nur auf Platz eins eingetragene Spiele, während Vöding an Heberkombinationen litt.

# Für den Meter eine Mark ...

## Die Forderungen des Weltreformmannes Ladoumégue

Das allseitig beliebte Thema der letzten Wochen war im Sportjournal die Verhinderung des Abbaus der Weltreformmannen. Die Verhinderung des Abbaus der Weltreformmannen ist ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat. Die Verhinderung des Abbaus der Weltreformmannen ist ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat.

Das allseitig beliebte Thema der letzten Wochen war im Sportjournal die Verhinderung des Abbaus der Weltreformmannen. Die Verhinderung des Abbaus der Weltreformmannen ist ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat. Die Verhinderung des Abbaus der Weltreformmannen ist ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat.

# Nicht Reform, sondern Massenertüchtigung

Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat. Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat.

Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat. Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat.

## Unterstützung durch die Mannheimer und die anderen

Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat. Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat.

## Unterstützung durch die Mannheimer und die anderen

Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat. Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat.

## Zehntenn-Studien

Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat. Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat.

## Aus dem Berner Lager

Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat. Die Verhandlungen sind dem Deutschen Sportjournal ein sehr wichtiges Thema, das die Aufmerksamkeit der Weltreformmannen auf sich gezogen hat.



# ROXY

Ab heute in Erstaufführung!

Die größte Schauspielerin der Welt

## GRETA GARBO

IN



### UNSIHTBARE FESSELN

mit Nils Asther, John Mark Brown

Es gibt nur eine Schauspielerin, die den Kampf einer Frau zwischen dem Trieb ihrer Leidenschaft und der Liebe zu ihrem Kinde erschütternd und wahr gestalten kann, die größte der Welt:

## Greta Garbo

Ihr Spiel in diesem Film ist ein Erlebnis!

Reichhaltiges Beiprogramm!

Für Jugendliche verboten

Anfang: 3, 5, 7, 8.30 Uhr

## SCHAUBURG

Der erste Sprech- und Tonfilm

Über das Thema des Internat. Mädchenhandels

### Der Weg nach Rio

(Der Mädchenhändler von Rio)

Micky-Maus und Beiprogramm

Beginn 3, 5, 7, 8.30

## ALHAMBRA

Neu! letzter Tag!

Willy Forst/Liane Maid

In der erfolgreichen TONFILM-OPERETTE

### Adieu, mein kleiner Gardeoffizier

(Das Lied ist aus)

Tönendes Beiprogramm

Beginn 3, 5, 7, 8.30

MASKEN neu, elegant, preisw. Verleiher, Verleiher, Auftr. Damen, Herren, Kinder Lilli Baum, C 4, 6

**Autoverleih an Selbstfahrer**  
Schweizerstr. 64  
Tel. 33095.

**Zahle**  
nachträglich die 1/20-ten Teile, gezeichnete Herrenkleider  
Schub. Müller u. Scheps, T 1, 10  
Telephon 325 88

### Die letzten Spieltage!

## Richard Tauber

In dem deutschen Sprech- und Gesangsfilm:

### Das lockende Ziel

mit Lucie Englisch / Osc. Sima

Hierzu Welss Ferdi in dem Lustspiel: Schlager:

### Links der Isar - rechts der Spree

Beginn nachm. 4 Uhr in der

# SCALA

Heute unwiderrüchlich

## letzter Tag

### Liebesparade

(Der Prinzgemahl)

Großes Beiprogramm!

Fox-Tonwoche!

Anfang: 4.00 6.00 8.20 Uhr

# PALAST-Theater

Der weltbekannte Roman

VON

## RICHARD VOSS

### Zwei Menschen

wurde vollkommen neu verfilmt

und erscheint als Tonfilm ab Dienstag, 27. Januar in der

# „Alhambra“

Nur noch 6 Vorstellungen

## Charleys Tante

mit Fritz Fischer

abendlich 8 1/2 Uhr

# APOLLO

Nur noch 6 Vorstellungen

## Charleys Tante

mit Fritz Fischer

abendlich 8 1/2 Uhr

# APOLLO

Einmal ist feinmal

Dieses Sprichwort wird oft als Ausruf gebraucht und hat dann nur sehr bedingte Geltung. Aber in vielen Fällen stimmt's doch. Wer z. B. gelegentlich einmal eine flüchtige Schmarotzer trinkt, kann nicht erwarten, daß nun plötzlich sein Organismus von Grund auf getränkt wird. Wer aber dieses wohlwollende Herbe Bier als täglichen Bestandteil genießt, wird bald eine durchgreifende Regeneration seines Körpers feststellen können. Die kalte Weizenfarbe verschwindet, die Kräfte werden neu belebt, Kräftigkeit und Muth werden erhöhter Laune und Schaffensfreude. Generalvertretung: A. Köhler, Seidenfadenstr. 27, Fernsprecher 48 190. - B 144

Nur noch diese Woche!

Wissenschaftliche

## Handlesekunst

Charakter, Ehemöglichkeit etc. Ereignisse mit Jahresangaben

Frau ULLA HANSEL

Schülerin von E. Isserberg-Haldane, Tattersalstraße 29 (Salomon)

Zu sprechen: Täglich 11-1 und 3-7 Uhr.

## Bobbie Hind

mit seiner großen

### Jazz-Schau

die musikalische Sensation Europas

ab morgen im

# GLORIA

## National-Theater Mannheim

Montag, den 26. Januar 1931

Vorstellung Nr. 175 - Miere A. Nr. 20

### Die Affäre Dreyfus

Schuppen in 5 Akten (6 Bildern) von Hans J. Rehfisch und Wilhelm Herzog

Inszenierung: Herbert Malach

Anfang 19.20 Uhr Ende nach 22.40 Uhr

PERSONEN:

General Bilot, Kriegsminister: Johannes Heins  
Colonel, Kriegsminister: Johannes Heins  
Major Bilot: Georg Köhler  
General de Holsdriff, Chef des Generalstabes: Kriegsminister Wilhelm Kolmar  
General de Peloux: Hans Godeck  
Oberst, de Puy: Richard Dornseif  
de Cham: Richard Dornseif  
Oberst, de Puy: Richard Dornseif  
Oberst, de Puy: Richard Dornseif  
Major Graf Wain-Boschay: Willy Bügel  
Loric Dreyfus: Hans Schmalzer  
Mathieu Dreyfus, ihr Schwager: Hans Schmalzer  
Imir Zola: Hans Schmalzer  
Jean Jaures: Hans Schmalzer  
Georges Clemenceau: Hans Schmalzer  
Labor, Reichsanwalt, Vert.: Hans Schmalzer  
Blanche Monnier: Hans Schmalzer  
Marguerite Pava: Hans Schmalzer  
David, Geheimagent: Hans Schmalzer

## Tanz-Schule K. Helm, D 6, 5

Freitag, den 6. Febr., beginnt

Privatstunden jederzeit - Geschlossen Ziel von

## Wäsche

in 4 verschiedenen Arten, schnell, gut, billig

F 4, 10 Tel. 32066

T 4a, 5

### Großwäscherei Schütz

Küchen, Säcke, Handtücher etc. sowie mit

## Stellen-Gesuche

### Chauffeur

(Küchen, 2 u. 3 Abt.) sucht Stelle als Chauffeur mit Besorgung des Autos, an die Geschäftsstelle, D. 21.

### Weißnäherin

12 Abt. Schneearbeit in Zimmern, Herren- u. Damenkleidung, an die Geschäftsstelle, D. 21.

## Wand- u. Boden-Plättchen

ALBERT WIESNER

Schimperstraße 19

Telephon 5827

## Fräulein

30 J. alt, 1. Handarbeit, 1. Abt. Schneearbeit, an die Geschäftsstelle, D. 21.

## Offene Stellen

### Orangen-Schäler

### Generalvertreter

## Automarkt

### 3 1/2 to Büssing - Lastwagen

## Größere Zigarrenfabrik hier

### Jungen in die Lehre

## Verkäufe

### Schuhmacher-Nähmaschine

## Alleinmädchen

### Weinmädchen

## Gelegenheitskäufe

### Grammophon „Odeon“

## Stellen-Gesuche

### Junge, unabh. Frau

## Miet-Gesuche

### Lagerraum

## Stellen-Gesuche

### Junge Dame

### Vertrauensstellung

## Miet-Gesuche

### Lagerraum

## Miet-Gesuche

### Weinkeller

## 3-4 Zimmer - Wohnung

## 3-4 Zimmer - Neubau-Wohnung

## Zimmer

## Vermietungen

### 8 Zimmer - Wohnungen

## Nähe Börse

## Balkonzim.

## Laden

## L 14, 18, 2 Treppen

## L 14 - 2 3. Stock

## 2 geräumige Zimmer

## Vermietungen

## Möbliertes Zimmer

## Schön möbl. Zimmer

## D 2, 12, 1 Treppe

## Vermischtes

### Herrenkleider

## Zeugnis

## Umzüge

## Heizer

## Schwerhörigkeit und Ohrenausen

## Nachlassversteigerung

## PIANO

## Darlehen

## Geldverkehr

## Offert-Briefe

## Zeichen u. Nummer

## Die Geschäftsstelle der Neuen Mannheimer Zeitung

## Offert-Briefe

## Zeichen u. Nummer

## Die Geschäftsstelle der Neuen Mannheimer Zeitung